

**ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ
ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ
Муниципальный этап
9-11 класс**

**Лексико-грамматическое задание
Lexikalisch-grammatische Aufgabe**

Aufgabe 1. Lesen Sie den Text zum ersten Mal. Setzen Sie in die Lücken 1-10 die Wörter, die nach dem Text kommen, in richtiger Form ein. Gebrauchen Sie jedes Wort nur einmal. Passen Sie auf: 8 Wörter bleiben übrig.

JANS WEG ZUM TRAUMKÖRPER

„Ich habe nicht mehr in den Spiegel geschaut, weil mir nicht gefallen hat, ___A___ ich da gesehen habe“, erzählt Jan. Er ist 17 Jahre alt und geht aufs Isenberg-Gymnasium in Unna. „Ich fand mich zu dick und zu unsportlich. Dann habe ich gedacht: Ich möchte ___B___ wohlfühlen und ___1___ sein auf meinen Körper. Also habe ich angefangen zu trainieren.“ Das war ___C___ sechs Monaten. Er meldete sich also beim Fitness-Studio an, kaufte dort ___D___ seinem Taschengeld ein Drei-Monatsabonnement und fing gleich an. „Ich wollte natürlich möglichst schnell ___2___ sehen und habe gedacht, wenn man künstliche Proteine isst und ganz viel mit Hanteln trainiert, dann baut man Muskeln auf – und fertig!“ Zum Glück hat Jan im Studio eine gute Trainerin kennengelernt, die ihn ___3___ hat. Mandy Schulze achtet sehr ___E___ gesunde Ernährung beim Training. Sie hat ihm erklärt: Bei einer ___4___ Ernährung dauert es zwar länger, ___F___ der Körper Muskeln aufbaut. Aber je natürlicher die Ernährung ist, ___G___ wahrscheinlicher ist es, dass die Muskeln nicht zu ___5___ kommen. Allerdings braucht man dafür auch einen guten Trainingsplan. Jan hat dreimal ___H___ der Woche eine Stunde nach dem Plan seiner Trainerin an den Hanteln im Studio trainiert - und ___6___ versucht, auf eine gesunde Ernährung ___I___ achten: Er isst jetzt viel mehr Obst und Gemüse und keine Süßigkeiten und Chips, um nicht zuzunehmen. Und er achtet darauf, dass Fleisch und Eier nicht auf dem Tisch fehlen, damit seine Muskeln die ___7___ Proteine bekommen. ___J___ dem Ergebnis ist Jan sehr zufrieden: „Es war echt ein ___8___ Stück Arbeit. Aber das war es wert! Heute schaue ich mich in jedem Spiegel und vor den Geschäften in jedem großen ___9___ an - und es gefällt mir, was ich sehe! Und es fühlt sich gut an, dass ich mein Ziel ___10___ habe. Ins Fitness-Studio gehe ich aber natürlich immer noch. Das macht mir einfach Spaß!“

Aufgabe 1. Entscheiden Sie, in welche Lücken (1-10) folgende Wörter hineinpassen. Passen Sie auf: 8 Wörter bleiben übrig.

	Nummer der Lücke
abwenden	
beraten	
bereiten	
Erfolg	
erreichen	
fertig	
Gang	
gleichzeitig	
Glück	
hart	
Lauf	
Missgeschick	
normal	
nötig	
Schaden	
Schaufenster	
Sturm	
stolz	

Aufgabe 2. Lesen Sie den Text noch einmal. Fügen Sie in die Lücken A-J je ein Wort ein, das grammatisch in den Kontext hineinpasst.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J

Jede der Lücken 1-10 und A-J soll durch nur ein Wort ergänzt werden.

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

**ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ
ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ**

Муниципальный этап

9-11 класс

**СТРАНОВЕДЕНИЕ
LANDESKUNDE**

Lesen Sie die Aufgaben 1 – 20. Kreuzen Sie die richtige Lösung (A, B oder C) an.

Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein.

Teil 1

1. Jakob Grimm wurde 1785 in der Familie eines Justizmanns in _____ geboren.
 - a. Steinau
 - b. Hanau
 - c. Kassel
2. 1802 immatrikuliert sich Jakob Grimm an der Universität in Marburg, um _____ zu studieren.
 - a. Jura
 - b. Philologie
 - c. Medizin
3. 1805 schließen die Brüder die Verabredung über die Lebensgemeinschaft, um _____.
 - a. sich nicht zu streiten.
 - b. am Wörterbuch zu arbeiten.
 - c. sich nicht zu trennen.
4. _____ beginnen sie mit der Sammlung ihrer Märchen.
 - a. 1805
 - b. 1806
 - c. 1810
5. Das Märchen, das die Brüder Grimm von der Erzählerin Marie Hassenpflug als erstes notierten, war _____.
 - a. „Der Schmied und der Teufel“
 - b. „Das tapfere Schneiderlein“
 - c. „Der Schneider im Himmel“
6. 1819 erscheint der erste Band der _____ von Jakob Grimm und er wird weltbekannt.

- a. Geschichte der deutschen Sprache
 - b. Deutschen Grammatik
 - c. Deutschen Linguistik
7. Von 1830 bis 1837 hält sich Jakob Grimm in Göttingen auf, wo er als _____ tätig war.
- a. Professor
 - b. Vorleser
 - c. Bibliothekar
8. Wegen der Teilnahme am Protest gegen den Verfassungsbruch durch den König wird er _____.
- a. aus dem Dienst entlassen.
 - b. angestellt.
 - c. befördert.
9. Nach der Entlassung folgt er der Einladung des preußischen König Friedrich Wilhelm IV. nach Berlin, wo er _____.
- a. Mitglied der Akademie der Wissenschaften wird.
 - b. sich politisch engagiert
 - c. am Verfassungsentwurf mitarbeitet
10. 1838 beginnt die Arbeit am Deutschen Wörterbuch, die über _____ Jahre in Anspruch nimmt.
- a. 5
 - b. 7
 - c. 10

Teil 2

11. Auf Initiative _____ entschied sich Johann Strauss für musikalische Laufbahn.
- a) des Vaters
 - b) der Mutter
 - c) der Freunde
12. Der Vater wollte, dass der Sohn _____ wird.
- a) Beamter
 - b) Offizier
 - c) Angestellter
13. Seinen ersten Walzer hat er mit _____ Jahren komponiert.
- a) 5
 - b) 6
 - c) 7

14. Sein Kosenamen in der Familie war _____.
a) Manni
b) Nunni
c) Schani
15. _____ datiert den Beginn seiner erfolgreichen Laufbahn, denn er gründet seinen eigenen Orchester.
a) 1831
b) 1836
c) 1844
16. _____ ist einer der bekanntesten Walzer der Welt und begründet seinen Ruf als Walzerkönig.
a) Kaiserwalzer
b) An der schönen blauen Donau
c) Geschichten aus dem Wienerwald.
17. Der französische Komponist _____ regte ihn zur Komposition von Operetten an.
a) Jacques Offenbach
b) Jorje Bizet
c) Charles Gounod
18. Seine erste Operette _____ hatte 1871 Premiere in Wien.
a) „Die Göttin der Vernunft“
b) „Indigo und die 40 Räuber“
c) „Eine Nacht in Venedig“
19. Der sowjetische Film „Abschied von Petersburg“ handelt vom Aufenthalt des Komponisten in Petersburg und ist gleichzeitig der Titel _____.
a) einer Operette
b) eines Musicals
c) eines Walzers
20. In Erinnerung an seinen Aufenthalt in Russland wurde in _____ 2003 ein Strauss-Denkmal errichtet.
a) Pawlowsk
b) Petershof
c) Petersburg

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

**ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ
ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ
Муниципальный этап
9-11 класс**

**Чтение
LESEVERSTEHEN**

1. Teil

Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die darauf folgenden Aufgaben.

Hallo Harry,
das muss ich dir unbedingt schreiben, denn es wird dich sicher interessieren. Ich habe mir vor Kurzem einen neuen Drucker angeschafft. Plötzlich hat der nicht mehr funktioniert. Das fehlte noch! Du weißt ja, wie dringend ich einen Drucker für meinen Job brauche. Ich habe alles kontrolliert, den Toner aufgefüllt, das ganze Gerät gereinigt, sämtliche Tipps aus dem Internet gecheckt. Nichts. Was sollte ich tun? Mir schon wieder einen neuen kaufen? Ich habe mich gefragt, ob es keine Alternative zu einem Neukauf gibt.

Da bin ich auf das Repair-Café gestoßen. Eine ganz tolle Sache, sage ich dir. Dort kann man hingehen und gemeinsam mit Technikern, Fachleuten und Handwerkern kaputte Dinge reparieren. Oder auch alleine, wenn man handwerklich begabt ist. Die Leute gehen dir dabei an die Hand, wenn etwas nicht klappt. Man kann kleinere elektrische Geräte, Fahrräder, Spielzeug, Möbel und auch Kleidung ausbessern. Das nötige Werkzeug wird gleich zur Verfügung gestellt. Eine richtige Werkstatt, wo jeder seine speziellen Fertigkeiten einbringt, so dass ein fruchtbarer Erfahrungsaustausch stattfindet.

Da bin ich also mit meinem Drucker hingegangen. Und weißt du, was schuld war? Du wirst es nicht glauben! Nur ein Zählerrädchen musste wieder auf Null gestellt werden!

Die Menschen im Repair-Café würden gerne ihr Wissen und ihre Erfahrungen weitergeben, an ältere Leute und Rentner, aber auch an Junge und Bastler, ebenso wie Fachleute. Oder man kann auch zusehen und lernen, nett beisammen sein und plaudern. Sinn des Ganzen ist, unsere täglichen Gebrauchsgegenstände länger zu benutzen. Man muss nicht gleich alles wegwerfen. Stichwort: Abfallvermeidung! Ich habe mich dann dafür interessiert, woher wohl die Idee stammt: Aus den Niederlanden! Die haben sich diese Idee ausgedacht, weil sie ihre Wegwerfgesellschaft satt hatten und auch um Ressourcen zu schonen. Inzwischen gibt es über tausend solcher Treffpunkte weltweit. Super Idee, nicht wahr? Da wäre es was für dich! Wenn du etwas zu reparieren hast, geh dort einfach mal hin! Ich würde gern wissen, wie du die Idee findest.

Liebe Grüße

Lia

Kreuzen Sie nun bei den Aufgaben an: Richtig – A, Falsch – B, nicht im Text – C.

1. Lia kann nicht ohne ihren Drucker auskommen.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
2. Lia hat sich bemüht, den Drucker wieder in Stand zu setzen.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
3. Über das Repair-Café hat Lia in der Zeitung gelesen.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
4. Lias Drucker hatte einen großen Schaden.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
5. Im Repair-Café werden auch Föne repariert.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
6. Die Arbeitsgeräte muss man mitbringen.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
7. Man muss kein Fachmann sein, um im Repair-Café mitzumachen.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
8. Im Repair-Café herrscht immer eine angenehme Arbeitsatmosphäre.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
9. Der Sinn der Idee ist: Die Lebenszeit von Produkten soll verlängert werden.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
10. Abfallvermeidung heißt weniger Müll zu produzieren.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
11. Die Idee hat in der Welt noch keine Anhänger gefunden.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text
12. Lia will wissen, was Harry von der Idee hält.
A Richtig B Falsch C Nicht im Text

2. Teil

Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Passen Sie auf: zwei Antworten bleiben übrig. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein.

(0) Die ersten Roboter wurden bereits

- (13) Berühmte Mechaniker erfanden Automaten,
- (14) Viele Schriftsteller waren von der Idee
- (15) Der Begriff „Roboter“ wurde zum ersten Mal
- (16) Er kommt vom tschechischen Wort „robota“,
- (17) Bekannt wurde der Begriff
- (18) 1927 hat auch die Filmindustrie die Roboter
- (19) 1962 wurde der erste Roboter
- (20) In vielen Industriezweigen können die Roboter

Fortsetzungen:

- (A) im 18. Jahrhundert konstruiert.**
- (B) von dem tschechischen Autor Capek verwendet.
- (C) die Menschen ersetzen.
- (D) in der Autoindustrie in den USA eingesetzt.
- (E) die tanzen, sprechen oder musizieren konnten.
- (F) durch den russischen Science Fiction Autor Assimow.
- (G) den er in der Öffentlichkeit zeigt.
- (H) eines künstlichen Menschen fasziniert.
- (I) für sich entdeckt.
- (J) das „Arbeit“ bedeutet.
- (K) dass sie den Menschen bei der Arbeit helfen.

0	13	14	15	16	17	18	19	20
A								

<u>Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ</u>
--

**ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ
ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ
Муниципальный этап
9-11 класс**

**Аудирование
Hörverstehen**

Hören Sie das Interview zum Thema „Was ist dir wichtig?“. Sie hören den Text zweimal. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1- 15. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit.

Kreuzen Sie nun bei den Aufgaben 1-7 an: Richtig – A, Falsch – B, in der Sendung nicht vorgekommen – C.

1. Janinas Kleidung ist anderen Leuten egal.
A - Richtig B - Falsch C - in der Sendung nicht vorgekommen
2. Janinas Eltern sind nicht immer zufrieden mit ihrem Outfit.
A - Richtig B - Falsch C - in der Sendung nicht vorgekommen
3. Nach ihrer Meinung bekommt man in der Textilindustrie wenig Lohn.
A - Richtig B - Falsch C - in der Sendung nicht vorgekommen
4. Kleidung kommt direkt aus Europa.
A - Richtig B - Falsch C - in der Sendung nicht vorgekommen
5. Umweltfreundliche Kleidung ist nicht in jedem Geschäft zu kaufen.
A - Richtig B - Falsch C - in der Sendung nicht vorgekommen
6. Janina verkauft schon ihre Kleidung im Internet.
A - Richtig B - Falsch C - in der Sendung nicht vorgekommen
7. Die besten Modedesigner kommen aus Italien.
A - Richtig B - Falsch C - in der Sendung nicht vorgekommen

Kreuzen Sie bei den Aufgaben 8 - 15 die Satzergänzung an, die dem Inhalt der Sendung entspricht!

8. Janina fertigt ihre Kleidung selbst an, darum
A. kann sie Geld sparen.
B. nervt sie die Eltern.
C. hat sie keine Freunde.
D. fällt sie auf.
9. Ihre Eltern unterstützen sie, wenn sie
A. ihr Hobby aufgibt.
B. in der Schule schlechter wird.

- C. mit ihrem Hobby beschäftigt ist.
D. ihren Stil ändert.
10. Janina investiert viel Zeit in ihr Hobby, weil
A. sie auffallen will.
B. sie es gerne macht.
C. sie einen anderen Stil vorzieht.
D. viel Zeit zur Verfügung hat.
11. Das Kleid legt einen zu langen Weg zurück,
A. darum kommt aus der Mode.
B. um an Wert zu gewinnen.
C. bevor es ins Geschäft kommt.
D. und wird zum Ladenhüter.
12. Janina rät den Kunden
A. sich im Internet Informationen einzuholen.
B. Preise zu vergleichen.
C. sich schnell zu entscheiden.
D. nicht auf die Werbung hereinzufallen.
13. Janina will in der Zukunft einen eigenen Laden eröffnen, wo man _____
produzierte Waren kaufen kann.
A. nur in Göttingen
B. nur in Deutschland
C. nur in Europa
D. weltweit
14. Janina will eine Ausbildung als _____ machen.
A. Näherin.
B. Schneiderin
C. Verkäuferin.
D. Topmodel.
15. In den Sommerferien _____ Janina _____.
A. fährt ... nach Italien.
B. macht ... eine Ausbildung.
C. eröffnet ... ein Geschäft.
D. macht ... ein Praktikum.

**Kontrollieren Sie Ihre Antworten. Sie haben dafür zwei Minuten Zeit.
Sie hören nun den Text ein zweites Mal.
Bitte übertragen Sie nun Ihre Lösungen (1- 15) auf das Antwortblatt.
Ende Hörverstehen**

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

**ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ
ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ**

Муниципальный этап

9-11 класс

ПИСЬМО

Schreiben

Lesen Sie den Anfang und das Ende der Geschichte. Wie könnte der Handlungsablauf der Geschichte aussehen? Erfinden Sie den Mittelteil (ca. 200 Wörter). Verlassen Sie sich dabei auf Ihre eigenen Kenntnisse und Erfahrungen, versuchen Sie sich in die Personen hineinzusetzen. Schreiben Sie zur ganzen Geschichte **noch den passenden Titel** dazu. Sie haben 60 Minuten Zeit.

Diese Ferien bleiben noch lange in Erinnerung, denn das, was ich erlebt habe, lässt sich kaum beschreiben. Erstens bin ich zum ersten Mal in meinem Leben geflogen! Die Eindrücke sind überwältigend! Das war meine erste Begegnung mit der luftigen Höhe. Aber das, was mich in Petersburg erwartete, war noch überwältigender! Ein Freund hat mich zu einer Dachwanderung überredet, die ein privates Reisebüro organisiert.

... Mittelteil...

In dieser Nacht konnte ich kaum schlafen, denn das war bestimmt ein Abenteuer, das lange im Gedächtnis bleibt, aber man sollte darauf nicht nur körperlich vorbereitet sein.

(*das Dach - крыша)

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ
